



LKG Hofen

APRIL BIS JUNI 2026

Info

Wer sucht, der findet



ANSPRECHPARTNER



Johannes Lehnert, Theologe

Sulzbürger Straße 4, 92360 Hofen

Telefon 09185 - 377

E-Mail: johannes.lehnert@hgv.church



Doris Dauscher, Vorsitzende

92360 Mühlhausen

Telefon 09185 - 501 14

E-Mail: vorstand@lkg-hofen.de



Leitungsteam der Gemeinde

E-Mail: geschwisterrat@lkg-hofen.de

Stephan Jarolim: Telefon: 09185 - 500 361

Matthias Möbel: Telefon: 09185 - 1052

Carolin Pfindel: Telefon: 09185 - 241 442

Auf unserer Homepage www.lkg-hofen.de erfahren Sie mehr über uns:

- Dort finden Sie unser Gemeindeprofil
- Die **Predigten und Vorträge** von unseren Veranstaltungen: Downloads - > Predigten
- Unter Kalender CT finden Sie unseren aktuellen Veranstaltungskalender

Bankverbindungen:

Gemeinschaft und EC Jugend: IBAN: DE 23 7605 2080 0000 8612 03 BIC: BYLADEM1NMA

Spendenkonto für Prediger: IBAN: DE 82 7605 2080 0000 8666 40 BIC: BYLADEM1NMA



LKG HOFEN

gemeinsam lebendig glauben

IMPRESSUM:

Herausgeber: Landeskirchliche Gemeinschaft Hofen
im Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V.,

Sulzbürger Straße 4, 92360 Mühlhausen

Redaktion: Johannes Lehnert, Doris Dauscher,
Friedrich Haubner (redakt. Bearbeitung, Gestaltung)

Auflage: 150 Exemplare; Druck: W3, Wetzlar

Titelfoto: Shutterstock; Erscheinungsw.: 4x jährlich

Wer sucht, der findet – nicht nur an Ostern

Für mich gehört sie untrennbar zu Ostern dazu: die Ostereiersuche. Ich kann mich noch sehr gut daran erinnern, wie ich mich als Kind gefreut habe, wenn ich ein buntes Schoko-Ei zwischen den grünen Grasbüscheln entdeckt habe. Auch jetzt es ist immer wieder ein Erlebnis den Kindern bei der Ostereiersuche zuzusehen.

Ob und inwieweit die klassische Ostereiersuche etwas mit der Bibelstelle zu tun hat, wo die Frauen Jesus im leeren Grab gesucht haben („Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier; Gott hat ihn vom Tod auferweckt!“ Lk. 24,5), lässt sich nicht hinreichend belegen. Da Eier allerdings ein Symbol für das Leben sind, ist das doch eine interessante Parallele.

Auch abgesehen von Ostern ist Suchen eine Grundhaltung des Menschen. Und damit meine ich nicht den Geldbeutel, Schlüsselbund oder das Handy. Wir Menschen sind darauf angelegt, Gott zu suchen. Nur scheinen heute manche Menschen das vergessen zu haben. Wir alle sind irgendwie auf der Suche nach dem Sinn des Lebens, nach Glück, nach Liebe und Anerkennung; das werden wir in letzter Tiefe jedoch nie bei irdischen



Foto: F. Hautner

Sammelobjekt: Kunstvoll bemalte Ostereier

Dingen finden. *„Ihr werdet mich suchen und werdet mich finden. Denn wenn ihr mich von ganzem Herzen sucht, werde ich mich von euch finden lassen. Das sage ich, der Herr.“* (Jeremia 29,13). Vielleicht machst Du Dich auch wieder auf die Suche? Nicht nur nach Ostereiern, sondern auf die Suche nach dem lebendigen Gott, dem Schöpfer und Sinn unseres Lebens.

Ein gesegnetes Osterfest und eine erfolgreiche Suche wünscht

Johannes Lehnert

RÜCKBLICK

10 Jahre LKG Hofen



Still und leise hat unser Prediger und Theologe Johannes Lehnert sein 10-jähriges Dienstjubiläum in der Landekirchlichen Gemeinschaft Hofen gefeiert. Der Geschwisterrat und die Mitglieder der LKG danken ihm für seinen vielfältigen Dienst in der Verkündigung und Seelsorge und hoffen auf eine furchtbare Zusammenarbeit auch in den nächsten Jahren!

Im Namen des Geschwisterrates

DORIS DAUSCHER



Samstag,
09.05.
Haus Bethel,
Gunzenhausen

HGTV

Thema:
Inspirierende
Gottesdienste

INSPIRATION
— Der Tag für Mitarbeitende im HGTV —

Detaillierte Informationen s. Flyer in der Auslage der LKG Hofen



Seniorenkreis unter neuer Leitung

Begegnungen und Gespräche bei Kaffee und frischgebackenem Kuchen, gemeinsames Singen, Andachten und Berichte oder Vorträge von Gästen und vieles mehr gehören zum monatlich stattfindenden Seniorennachmittag.

Bildvorträge nehmen die Besucher mit auf Reisen, auch gemeinsame Ausflüge z.B. zum Seniorentag oder zum Gebetskaffee während der internationalen Gebetswoche der Ev. Allianz sind Teil des Jahresprogramms.



Georg Stengel (links) und die neuen Leiter: Erna Dollinger und Franz Söllner

Die kleinen liebevollen Geschenke zum Geburtstag und zu Weihnachten, die zeigen, dass jeder Besucher wahrgenommen ist. Ein Team bereitet die Treffen und das monatliche Programm vor und versorgt die Besucher. Der Kreis, (der offiziell „Generation plus,“ heißt), ist inzwischen zu einer festen Einrichtung geworden. Seit Februar haben zwei „Neue“ die Leitung übernommen: Erna Dollinger und Franz Söllner. Beide haben bereits viele Jahre gemeinsam in der Gemeindeleitung mitgearbeitet und unterstützen nun als bewährtes Leitungsteam die ältere Generation bei ihren

Treffen. Ein herzliches Dankeschön und Vergelts Gott gilt Georg Stengel für seinen treuen Dienst. Vor etwa 15 Jahren übernahm er dieses Amt von Ludwig Pfindel aus Kerkhofen. Seit dieser Zeit leitete er den Seniorenkreis zusammen seinem Vorberetungsteam in großer Zuverlässigkeit und Leidenschaft.

Alle Senioren und Seniorinnen sind zu den Nachmittagen herzlich willkommen. Die aktuellen Termine finden Sie im Mitteilungsblatt der Gemeinde Mühlhausen und im LKG info auf Seite 14.

DORIS DAUSCHER



Karfreitag, 03. April 2026

14.00 Uhr Gottesdienst mit Johannes Lehnert
Thema: Es ist vollbracht!

Sonntag, 12. April 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Johannes Lehnert
Thema: Christus in mir (Galater 2,20)

Sonntag, 19. April 2026

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Bausteinewelt
mit Johannes Lehnert

Sonntag, 26. April 2026

9.30 Uhr Gebets-Gottesdienst mit Jürgen Haubner

Sonntag, 03. Mai 2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Kerkhofen, Sportplatz mit Posaunenchor
Veranstalter: Kirchengemeinde

Sonntag, 10. Mai 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Johannes Lehnert
Thema: Was wir von Jesus lernen wollen

Sonntag, 17. Mai 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit gem. Mittagessen; Johannes Lehnert
1. Thema: Groß glauben, Großes von Gott erwarten

Sonntag, 31. Mai 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Johannes Lehnert
2. Thema: Jesus erleben (Der Start im Glauben)

UNSERE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 07. Juni 2026

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Johannes Lehnert

3. Thema: Nicht Fan, sondern Nachfolger (Nachfolge)

Sonntag, 21. Juni 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Johannes Lehnert

4. Thema: Versöhnt und frei (Versöhnte Beziehungen)

Sonntag, 28. Juni 2026

14.00 Uhr Lindenfest mit Johannes Lehnert

Sonntag, 05. Juli 2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Johannes Lehnert

5. Thema: Gottes Kraft erleben (Erweckung, geistliches Feuer)

Sonntag, 12. Juli 2026

9.30 Uhr Lindenfest mit Johannes Lehnert

6. Thema: Mehr Tiefe, mehr Einfluss (Wachstum)

BESONDERE TERMINE

Freitag, 17. bis Sonntag, 19. April 2026

Bausteinewelt für Kinder

Mittwoch, 22. April 2026, 20.00 Uhr

Gottesdienst Workshop mit Johannes Lehnert

Samstag, 25. April 2026, 19.30 Uhr 2026

Israelabend mit Doron Schneider

Donnerstag, 30. April 2026, 8.45 Uhr

Frauenfrühstückstreffen mit M. und S. Winkler

Samstag, 9. Mai 2026, ab 9.00 Uhr

1. HGV Arbeitertag in Gunzenhausen

Mittwoch, 24. Juni 2026, 20.00 Uhr

Mitgliederversammlung

Sonntag, 28. Juni 2026, 14.00 Uhr

Lindenfest bei den Hofener Linden





Und sollte es so sein, dass wir
die ganze Welt besäßen; es brächte uns nichts
ein, wenn wir darüber Gott vergäßen.

MANFRED SIEBALD



UNSER BUNTES WOCHENPROGRAMM

Montag

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Info: Matthias Spenler, Telefon: 09185 5432

20.00 Uhr Hauskreis in Erasbach, 14-tägig

Info: Anni und Alois Lögl, Telefon: 08462 - 905 113



Dienstag

20.00 Uhr Hauskreis in Hofen oder Kerkhofen

Info: Gerhard Bachhofer, Telefon: 09185 - 336

Mittwoch

9.00 Uhr Mittwochsgebet bei Fam. Möbel, Kerkhofen 10

Info: Johannes Lehnert, Telefon: 09185 - 377 (Termine s. Gebetstreffen)

20.00 Uhr Frauenstunde in Hofen oder Kerkhofen

Info: Frieda Stengel, 09185 - 1063 oder Marianne Möbel, 09185 - 1052

19.30 Uhr Hauskreis in Hofen/Mühlhausen

Info: Doris Dauscher, 09185 - 50114

20.00 Uhr Männergebetskreis an verschiedenen Orten

Info: Matthias Möbel, Telefon: 09185 - 1052

Donnerstag

14.00 Uhr Seniorennachmittag in Hofen

jeden 2. Donnerstag im Monat, Info: Erna Dollinger, Tel. 09185 - 5464

20.00 Uhr Hauskreis in Hofen, Wochentag variabel

Info: Gaby Lehner, Telefon: 09179 - 963 681

Freitag

20.00 Uhr Hauskreis im Gemeinschaftshaus, 14-tägig

Info: Stephan Jarolim, Telefon: 09185 - 500 361

20.00 Uhr Hauskreis in Hemau

Info: Franz Söllner, Telefon: 09491 - 2690

20.00 Uhr Hauskreis in Hofen

Info: Simon Emmerling, Telefon: 09185 - 923 796

18.30 Uhr Teenkreis

Info: teenkreis@lkg-hofen.de



Samstag

10.00 Uhr Jungschar für Mädchen ab 7 Jahre

Info: maedchenjungschar@lkg-hofen.de

10.00 Uhr Jungschar für Jungen ab 7 Jahre

Info: bubenjungschar@lkg-hofen.de



Sonntag

9.30 bzw. 14.00 Uhr Kindergottesdienst ab 4 Jahre

Info: Friederike Lehnert, Telefon: 09185 - 500 91 60
und Daniela Haubner, Telefon: 09185 - 922 880

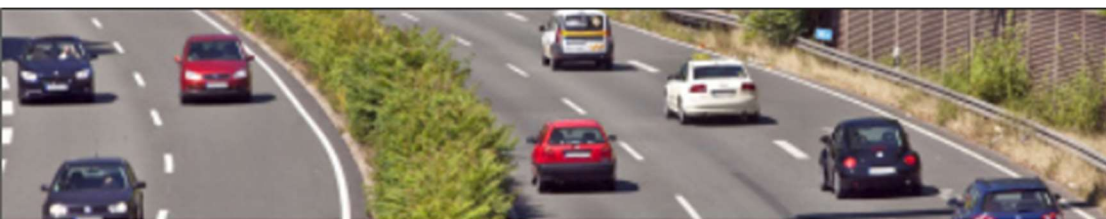
9.30 bzw. 14.00 Uhr MaxiKigo ab 8 Jahre

Info: Matthias Möbel, Telefon: 09185 - 1052

9.30 bzw. 14.00 Uhr Gottesdienst (s. Plan auf S. 6+7)

Info: Johannes Lehnert, Telefon: 09185 - 377





Kennzeichen Fisch

Keine längere Autofahrt, bei der man ihm nicht begegnet: dem Fisch als buntem Aufkleber an der Heckklappe oder der Heckscheibe eines Autos. Dieser stilisierte Fisch hat schon manches Rätselraten ausgelöst.

Wer steckt dahinter? Gehört der Fahrer womöglich einem Angelverein an? Oder handelt es sich dabei um das Sternzeichen Fisch? Was nur wenige wissen: der Fisch ist ein altes christliches Symbol, ein über 2000 Jahre altes Geheimzeichen, mit dem Christen sich gegenseitig zu erkennen gaben.

Noch weniger wissen um die Bedeutung, die hinter diesem Zeichen steht. Das griechische Wort „Ichthys“ setzt sich aus den Anfangsbuchstaben: Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter zusammen (allerdings nur in der griechischen Sprache erkennbar). Christen zur Zeit des römischen Reiches brachten damit den Inhalt und die Mitte ihres Glaubens auf den Punkt. Sie glaubten nicht an irgend etwas, ihr Glaube war an die Person Jesus Christus gebunden.

WARUM RETTER?

„Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter“. Wozu brauchen wir einen Retter?



Retter klingt nach Lebensgefahr. Die schrecklichen Nachrichten, die uns täglich erreichen, lassen erahnen, dass mit der Welt etwas nicht in Ordnung ist. Wo liegen die Ursachen für Krieg, Streit und Elend dieser Welt? Die Sünde trennt uns als ein tiefer Graben von Gott. Die Bibel weist uns darauf hin, dass die gestörte Beziehung des Menschen zu Gott die Welt an den Rand des Ruins gebracht hat. Krieg, Hass und Egoismus – in Großen wie im Kleinen – sind die Folgen der zerbrochenen Beziehung zu Gott.

UNSERE GEBETSTREFFEN

Mittwoch, 1. April 2025, 9.00 Uhr:	Gebet & Kaffee
Mittwoch, 22. April 2025, 9.00 Uhr:	Mittwochsgebet
Sonntag, 26. April 2025, 9.30 Uhr:	Gebetsgottesdienst
Mittwoch, 6. Mai 2025, 9.00 Uhr:	Gebet & Kaffee
Mittwoch, 20. Mai 2025, 9.00 Uhr:	Mittwochsgebet
Mittwoch, 3. Juni 2025, 9.00 Uhr:	Gebet & Kaffee



Der Mensch hat den Kurs verloren und treibt ohne Gott, ohne Sinn und Ziel durchs Leben. Aber nicht nur der Mensch, auch Gott leidet unter dieser zerbrochenen Beziehung.

GOTTES RETTUNGSAKTION

Am tiefsten Punkt menschlicher Verlorenheit beginnt Gottes Rettungsaktion. Gott greift ein, indem er Jesus Christus, seinen Sohn, zu uns sendet: „Jesus ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist“ (Lukas 19,10). Vielleicht fällt es ihnen schwer, dieses Geschehen nachzuvollziehen: Jesus, obwohl ohne Sünde übernimmt unsere Last der Sünde. Alle Schuld, alle roten Zahlen unseres Lebens, werden auf sein Konto gebucht. Als Jesus am Kreuz für uns starb, wurde darum der Weg zu Gott wieder frei. Die Bibel bringt es so zum Ausdruck: „Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren“ (Römer 5,8).

Die Geschichte von Jesus endet aber nicht am Kreuz. Gott holt ihn ins Leben zurück. Er lebt, wir können ihm begegnen. Er ist immer nur ein Gebet weit entfernt.

KREUZ UND FISCH

Das Kreuz ist das Zeichen der Rettungsaktion Gottes. Vor 2000 Jahren wurde am Kreuz von Golgatha das Schicksal der Menschheit zum Guten gedreht. Darum ist es nicht egal, an was Sie glauben. Es ist die Schicksalsfrage unseres Lebens: An wen glaube ich, wem vertraue ich?

Das Symbol des Fisches steht auch für Wasser und Leben. Ein Fisch wird im Wasser nicht ertrinken, Wasser ist sein Lebenselement. Leben in einer persönlichen Beziehung mit Jesus Christus ist unser Lebenselement. Wir sind zum Kontakt mit Gott unserem Schöpfer geschaffen. Denn ohne Gott sind wir wie ein Fisch auf trockenem Land!

FRIEDRICH HAUBNER, Pastor i.R.

EINLADUNG

Proben des Kinderchores 2/2026

Der Kinderchor probt immer mittwochs an folgenden Tagen:

15.04., 22.04., 29.04.

06.05., 13.05., 20.05.

10.06., 17.06., 24.06.

jeweils um 16.30 Uhr im Haus der LKG

Infos zum Kinderchor bei Johannes Lehnert:
Telefon: 09185 - 377 Mail: johannes.lehnert@hgv.church



Unser Seniorenkreis

Donnerstag, 09. April 2026, 14.00 Uhr

Donnerstag, 21. Mai 2026, 14.00 Uhr

Donnerstag, 11. Juni, 14.00 Uhr

Herzliche Einladung!

Infos bei Erna Dollinger: 09185 - 5464



Gott begegnen

Wie wird man Christ?

Kaum jemand in unserer Gesellschaft kann diese Frage richtig beantworten. Häufig wird Christsein mit einem Leben auf hohem moralischem Niveau verwechselt. Die kleine Broschüre zeigt, worauf es wirklich ankommt. Sie ist zum missionarischen Weitergeben gedacht.

Broschüre, 12 x 12 cm, 16 Seiten, illustriert

Am Büchertisch der LKG Hofen erhältlich

EINLADUNG

Bausteinewelt



Foto: Pixabay

17. bis 19. April 2026
für alle von der 1. bis 7. Klasse

Neben einem riesigen Berg von Legosteinen erwarten Dich:

- coole Musik
- spannende Geschichten aus der Bibel
- tolle Spiele & Action

VERBUNDLICH Landeskirchliche Gemeinschaft Reken, Sulzbügel Straße 4, 92268 Mährhammern www.kg-hofen.de

OSTERKONFERENZ
GUNZENHAUSEN 2026



REFERENTEN

Myriam Geister
Kai Günther
Karsten Hüttmann
Wolfgang Becker

KÜNSTLER

O'Bros
Judy Bailey
Albert Frey
Thomas Klein

04.-06. April 2026

HENSOLTSHÖHE
WWW.OSTERKONFERENZ.DE



Unser Lindenfest

Sonntag, 28. Juni 2026, 14.00 Uhr

unter den Hofener Linden

Thema: **Es ist noch Platz in der Arche**
mit Johannes Lehnert

Eine Veranstaltung im Freien für Groß und Klein
(parallel Kinderstunde und Kaffee und Kuchen)




LETZTE SEITE

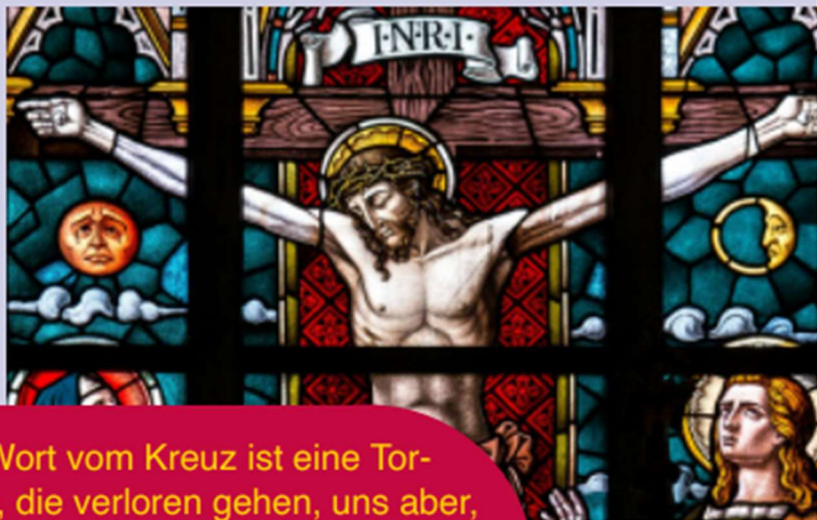


Foto: Pixabay

Das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verloren gehen, uns aber, die wir gerettet werden, ist es eine Gotteskraft. DIE BIBEL: 1. KORINTHER 1,18

Von außen betrachtet sind die bunten Kirchenfenster grau und farblos und lassen nichts von der Leuchtkraft der Farben erkennen. Doch wer die bunten Glasfenster von innen betrachtet, entdeckt staunend die Harmonie und Leuchtkraft der Farben. Ähnlich ist mit dem Kreuz von Golgatha. Wer das Kreuz von außen betrachtet sieht nichts vom Sieg Jesu am Kreuz. Das grausame Bild einer Hinrichtung steht uns vor Augen. Damals wie heute ist das Kreuz ein Ärgernis für den, der die Zuschauerrolle nicht verlassen möchte. Die Bibel lädt uns ein, den Standort zu wechseln. Der Glaubende geht nach innen und begreift: Das ist kein Schauspiel, hier geht es um mein Leben. Christus stirbt am Kreuz für meine Schuld.

F. HAUBNER



LKG HOFEN
gemeinsam lebendig glauben